

26. Juli 2016

Verein Antares bietet im August Volkssternwarteführungen in Michelbach Perseiden-Sternschnuppen und Objekte des Sommerhimmels beobachten

Im August bietet der Verein „Antares NÖ Amateurastronomen“ wieder zwei öffentliche Führungen auf der Volkssternwarte in Michelbach an: eine am Freitag, 12. August, von 19 bis 1 Uhr. In dieser Nacht wird voraussichtlich das Aktivitätsmaximum des Sternschnuppenschwarms der Perseiden erreicht werden. Die zweite Führung findet am 26. August, von 19.30 bis Mitternacht statt. Dabei können die Milchstraße, Sommersternbilder, Venus, Mars, Jupiter und Saturn beobachtet werden.

In der Perseiden-Sternschnuppennacht am 12. August bieten die Antares-Kids Astronomie für Kinder von 8 bis 12 Jahren Mitmach-Experimente an. Die Perseiden, der schönste und reichste Meteorstrom des Jahres, sind im Volksmund auch als Laurentius-Tränen bekannt. In ihrem Maximum sind bis zu 100 Objekte je Stunde zu erwarten, auch sehr helle, Boliden oder Feuerkugeln genannt, sind nicht selten. Die kraterzerfurchte Mondoberfläche, Mars, Jupiter und der Ringplanet Saturn sind ebenso Beobachtungsobjekte dieser Führungsnacht.

Bei der Führung am 26. August zum Thema „Die Objekte des Sommerhimmels - Ringnebel und Schütze“ steht ein Power-Point-Vortrag mit dem Titel „Reise durch unser Universum“ auf dem Programm. Das Sommerdreieck mit Ringnebel, Hantelnebel und Kleiderbügel steht hoch am Himmel, die Milchstraße enthält Objekte wie Nebel und Sternhaufen, mit Pegasus, Cassiopeia und Andromeda kommen die ersten Herbststernbilder hoch. Sternhaufen in der Cassiopeia und Perseus, die Andromedagalaxie und Kugelsternhaufen sind wie die Planeten Venus, Mars, Jupiter und Saturn ebenso Beobachtungsobjekte dieser Führungsnacht.

Für die Führungen ist keine Anmeldung erforderlich. Die Eintrittspreise belaufen sich auf sieben Euro für Erwachsene, fünf Euro für Schüler von sechs bis 19 Jahren, sechs Euro für Studenten. Eine Familienkarte (bis 5 Personen: ein Erwachsener und bis zu vier Kinder oder alternativ zwei Erwachsene und bis zu drei Kinder) kostet 20 Euro. Die Eintrittsgelder werden ausschließlich für den Erhalt der Sternwarte und für zusätzliche Ausstattung verwendet. Das Mitnehmen von Hunden ist nicht gestattet. Das Sternwartegelände ist videoüberwacht und rauchfreie Zone.

Nähere Informationen: Verein Antares NÖ Amateurastronomen, Gerhard Kermer, Telefon 0676/5711924, e-mail antares-info@aon.at, <http://www.noel-sternwarte.at/>.